

Ziehung bereits im nächsten Monat stattfinden weisen einen großen Absatz auf, was in Anbetracht des vaterländischen Zweckes der Lotterie — der Ertrag ist für das Rote Kreuz und für Kriegshilfe bestimmt — sehr erfreulich ist. Namentlich treffen auch von unteren Tapferen im Felde, die im „Wilsdruffer Wochenblatt“ von der Lotterie gelesen haben, zahlreiche Bestellungen ein. Lose sind bei allen Lohhändlern und beim Joballdenkant Dresden zum Preise von 1 Mark zu haben. Auf je zehn aufeinanderfolgende Nummern fällt mindestens ein Gewinn.

Zur Abschaffung der Sonntagsarbeit im Bädergewerbe. Vom Zentralverband der Nahrungs- und Genussmittel-Industrie-Arbeiter ist eine Eingabe um Beseitigung der Sonntagsarbeit im Bädergewerbe mit der Begründung an den Bundesrat eingereicht worden, daß, wie die Gegenwart beweise, die Bevölkerung auch ohne die Sonntagsarbeit recht gut ausreichend mit Brot versorgt werden könne, da das notwendige Brot ohne besondere Mühe recht gut an den Wochentagen gebacken werde.

— Dresden. Wegen Raubmordes in zwei Fällen hatte sich gestern die 1862 in Dresden geborene, schon mehrfach mit Gefängnis und Zuchthaus schwer vorbestrafte, jetzt in Dresden, Bahngasse 8, wohnhaft gewesene Schneiderin Margarete Leopoldine geb. Müller geb. Nießbach vor dem Schwurgerichte zu verantworten. Zur Hauptverhandlung, für die zwei Tage in Aussicht genommen sind, ist eine große Anzahl Zeugen geladen. Der Angeklagten wird zur Last gelegt, am 6. Mai 1914 im Hausgrundstück Terrassenrufer 17 die daselbst wohnhafte Privata Henriette Christine Müller geb. Weber ermordet und ihr 300 Mark Bargeld gestohlen zu haben. Außerdem soll sie am 4. Juli 1914 im Hausgrundstück Holbeinstrasse 69 die dort wohnhaft gewesene Privata Anna Marie Lehmann ermordet und ihr eine Stuntdose, eine goldene Uhr nebst goldener Kette, Armband, Brosche und Bargeld gestohlen zu haben. Die Angeklagte leugnet hartnäckig die ihr zur Last gelegten Thaten. Im Auftrage des Justizministeriums wohnt Rechtsanwalt Beising der Verhandlung bei.

— Grünhain. Der Nennwert des unserer Stadt zugefallenen Nachlasses des Privatmannes Hofmann in Dresden beträgt außer 2663 Mk. Bargeld und Schmuckstücken, Uhren usw. rund 830000 Mk. Davon gehen ab 131500 Mark Vermächtnisse, außerdem die Kosten des Gerichts und die Erbschaftsteuer, so daß der Stadt 180000 Mk. verbleiben werden, eine für die hierige Verhältnisse bedeutende Summe.

Kirchennachrichten

für Donnerstag, den 22. April

Grumbach.

Abends 7 Uhr Kriegsbethunde.

Sora.

Abends 7/8 Uhr Kriegsbethunde.

für Freitag, den 23. April

Wilsdruff.

Abends 7/8 Uhr Kriegsbethunde.

Die heutige Nummer umfaßt 6 Seiten.

Bei allen Magenverstimungen, bei fehlendem Appetit und nach dem Genuss von schwer verdaulichen Speisen leistet mein aus nur feinsten Kräutern hergestellter **Magenkür** vortreffliche Dienste und bitte ich, einen Versuch damit anzustellen, damit Sie sich von der ausgezeichneten Wirkung dieser

Magenwürze

überzeugen können.

In 1/2 und 1/4 Literflaschen sowie ausgemessen zu haben bei

Max Berger, vorm. Th. Goerne,
Dresdner Strasse 61.

Fernsprecher 4.

Frühkartoffeln z. Saat

hat noch abzugeben

Bezugs- und Absatzgenossenschaft Wilsdruff und Umgeg.

Weizen und Roggen

kaufen zu gesetzlichen Höchstpreisen

Richard Roeder & Co.,
Bahnhof Deutschenbora.



Am Mittwoch, den 21. April, früh steht wieder ein frischer, großer Transport selten schöner 2-5jähriger

Original Bayerischer Gangochsen

zu billigen und unter den günstigsten Bedingungen bei mir zum sofortigen Verkauf. Neben Schläuchen in 3 Arten und diverse frische, jeder Bohndolde.

Donnerstag, den 22. April, trifft in Lohndorf Jag- und Milchläden ein.
F. Bachbauer, Rohwein, Schützenstrasse Nr. 26.
Fernruf 138.

Donau-Zahnmals

zur Saat

empfehlen vom Lager

P. Heinzmann
Kesselsdorf.

Eine Kuh

momentan das Beste steht zu verkaufen. Näheres Dresdner Str. 21.

Verloren.

Eine goldene Brosche am Dienstag auf dem Wege vom Kirchplatz bis zu Gaisbergers Weg verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten dieselbe in der Geschäftsstelle dieses Blattes gegen Belohnung abzugeben.

Hübsche mittlere

Wohnung

zu vermieten. Näheres Dresdner Str. 65.

Der neue Buchroman

In dem in Kürze zur Ausgabe gelangenden Heft des „Buch-Roman“ wird mit dem Abdruck eines weiteren trefflichen Romans begonnen, betitelt:

„Wenn die Friedensglocken läuten“

Wir sind überzeugt, damit den Bezieherinnen wieder etwas außergewöhnliches zu bieten. Die Verfasserin ist die bekannte geist- und gemütvollste Romanschriftstellerin

Christine Rubland

Probehefte bitten wir von den Austrägern oder von der Geschäftsstelle dieses Blattes zu verlangen.

Schwarzkopf-Shampoo

das bekannte, vielmillionenfach versuchte Volks-Haar-Pflegemittel erweist sich dauernd und steigender Beliebtheit in allen Volkskreisen. Es beseitigt Haarausfall, Kopfschmerzen und gibt dem Haar ein gesundes, volles und äppiges Aussehen. Zur Stärkung des Haarwuchses, auch zur Erleichterung der Frisur nach der Kopfwäsche behandelt man regelmäßig den Haarschopf mit „Paraph-Emulsion“ Flasche Mk. 1.50, Probeflasche 50 Pf. Erhältlich in Apotheken, Drogerien, Parfümerie- und Friseur-Geschäften.

Erhältlich in Apotheken, Drogerien, Parfümerie- und Friseur-Geschäften.

Für die Leser unseres Blattes bringen wir einen

Kriegs-Atlas

enthaltend zehn Kriegskarten über sämtliche Kriegsschauplätze der Erde. Die Karten sind erstklassig in sechs-farbiger Ausführung und sind so sinnreich gefaltet, daß jede gewünschte Karte bequem entfaltet werden kann, während der ganze Atlas in elegantem Ganzleinenband bequem in der Tasche zu tragen ist.

Infolge Herstellung einer großen Auflage ist es uns möglich, diesen Kriegs-Atlas zum außerordentlich

niedrigen Preise von Mk. 1.50

unteren Preisen anzubieten.

Der Kriegs-Atlas

als Feldpostbrief

ist jedem im Felde Stehenden willkommen. Der Atlas enthält zehn Kriegskarten über sämtliche Kriegsschauplätze der Erde in elegantem Ganzleinenband.

Geg. Einsendung von Mk. 1.60 senden wir ihn an jede uns aufgebene Adresse.

Erpedition des Wochenblattes für Wilsdruff.

Klapp-Sportwagen

zu verkaufen. Wo? zu erfragen unter Nr. 1780 in der Geschäftsstelle dieses Bl.

Eine hochtragende Kuh

wird zu kaufen gesucht. Chelid, Pittmannsdorf.

Eiserne Scharniere

Schwalbenschwanzbänder geschmiedete Lodenbänder im Haken, ohne Stübe, mit Stüpfaken.

Rifenbänder

Anwürfe oder Überwürfe Türbänder od. Fensterbänder

Alle Sorten Schlösser Schlüssel und Riegel

empfehlen
R. A. Hampus, Mohorn
Fernsprecher Nr. 8.

Beachten Sie meine Schaufenster.

Fleischmühlen Reibmaschinen Wirtschaftswagen Wandkaffeemühlen Kaffeemühlen Wringmaschinen

mit nur prima Gummivalzen Brothobel Wiegemesser Hackebeile

empfiehlt billigst

R. A. Hampus, Mohorn.

Fernsprecher Nr. 8.

Beachten Sie meine Schaufenster.

Schreinerklärung!

Die gegen Frau Anna Böhme ausgesprochene Verurteilung nehme ich zurück und bitte höflich um Vergebung.

Diese Erklärung, 3. April 1915.

Herzlichen Glückwünsche.

Einige aus der Reihe.

Herzlichen Glückwünsche.

Einige aus der Reihe.

Für die zahlreichen Zeichen inniger Teilnahme, insbesondere für den herrlichen Blumenschmuck beim Hinscheiden meiner teuren Gattin, unserer unvergesslichen, treusorgenden Mutter

Flora Hilma Müller

sagen wir allen nur hierdurch unseren innigsten Dank. Wilsdruff, 21. April 1915. Ernst Müller u. Töchter.

Wenn teure Menschen dahin gehen, Von wo es kein Zurück mehr gibt, Da möchten last vor Leid vergehen Die Iren, die sie heiß geliebt. Es recht zu lassen, ist so schwer, Daß nun ein Platz zu Haus ist leer. Und nur die Hoffnung dämpft den Schmerz. Einst ruft auch sie Gott himmelwärts.

Allzu früh und fern der Heimat verstarb am 1. März infolge einer schweren Kopfverwundung im Reserve-Feldlazarett Nr. 34 in Frankreich mein lieber Mann, Vater seines niegekannten Töchterchens, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Ernst Paul Winkler

Landwehrmann im Infanter.-Reg. Nr. 178, 10. Komp. im Alter von 29 Jahren.

Mohorn, Bezirk Dresden.

Die trauernde Gattin Frieda Winkler nebst Töchterchen und Angehörige.

Du starbst so früh und wirst so schwer vermisst, Du warst so lieb und gut, daß man Dich nie vergißt. Wir können Dir nichts mehr bieten, Mit nichts mehr Dich erfreuen, Nicht eine Hand voll Blüten Auf Deinen Hügel streuen.

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!

Ruhe sanft in Feindesland!